

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Seminare von Move and Grow International GmbH

1. Geltungsbereich

- 1.1. Diese Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Vertragsbeziehungen hinsichtlich der Teilnahme an Seminaren von Move and Grow International GmbH, Geschäftsführung: Olivia Maciejowski & Sarah Koch, Friedrich-Ebert-Str. 8, 61476 Kronberg im Taunus (nachfolgend „Move and Grow International GmbH“, „wir“ oder „uns“ genannt) und den Teilnehmern bzw. Vertragspartnern (nachfolgend auch „Kunde“, „Sie“ oder „Ihnen“ genannt) in ihrer zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültigen Fassung. Abweichende allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, wir stimmen ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.
- 1.2. Move and Grow International GmbH bietet Seminare/ Ausbildungen, unter anderem unter den Bezeichnungen „Bunte Intelligenz[®] Practitioner“, BI Trainer[®]: „Trainer Basic“, „Trainer Advanced“ „Trainer Professional“, „Master Coach“ sowie „Vocal Coach Practitioner“ und „Systemischer Konflikt Präventions Coach“ an. Ebenso veranstaltet Move and Grow International GmbH Zoom-Seminare/ Webinare zum ersten Kennenlernen der Bunte Intelligenz[®] Methode/ BI Methodik[®].

Diese AGB gelten sowohl gegenüber gewerblichen oder freiberuflichen Kunden als auch gegenüber Verbrauchern. Soweit einzelne Bestimmungen dieser AGB gegenüber Verbrauchern eingeschränkt sind oder keine Geltung entfalten, wird hierauf hingewiesen.

Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer im Sinne dieser AGB ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

2. Anmeldung und Vertragsschluss

- 2.1. Mit Abgabe des ausgefüllten und unterzeichneten Anmeldeformulars unterbreitet der Kunde ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages über die Teilnahme an dem gewählten Seminar unter den vereinbarten Leistungen. Das Vertragsangebot ist für vier Wochen bindend und unwiderruflich, soweit nichts anderes vereinbart ist und/oder sich aus diesen AGB etwas anderes ergibt. Für Verbraucher gilt das Widerrufsrecht gemäß Ziff.11 dieser AGB. Sonstige gesetzlich zwingende Widerrufsrechte bleiben hiervon unberührt.
- 2.2. Der Kunde bekommt zunächst eine automatische Zugangsbestätigung über den

Empfang der Anmeldung. Diese stellt noch keine Annahme des Angebotes dar. Der Vertragsschluss kommt im Nachgang durch unsere Annahme in Textform zustande (Teilnahmebestätigung). Mit der Teilnahmebestätigung erhält der Kunde die Rechnung über die zu zahlenden Seminarkosten.

- 2.3. Entsprechendes gilt, wenn die Anmeldung zu einem Seminar alternativ über eine Elopape Buchung (für Basis-Seminar Bunte Intelligenz® Practitioner) erfolgt. In Ausnahmefällen kann der Kunde auch eine Anfrage an uns per E-Mail unter Bezugnahme auf die Anmeldung senden.

3. Teilnahmebedingungen

- 3.1. Während der Ausführung der Seminare ist den Anweisungen und Vorgaben der Seminarleitung zu folgen. Werden diese Vorgaben trotz entsprechender Abmahnung bzw. Aufforderung mehrfach nicht eingehalten, behalten wir uns vor, den Kunden vom Seminar auszuschließen. Bei schwerwiegenden Verstößen, insbesondere im Falle der Unzumutbarkeit der Fortführung des Seminars, behalten wir uns vor, den Kunden vom Seminar sofort auszuschließen. In diesen Fällen haben die Kunden keinen Anspruch auf Rückerstattung der Seminarkosten.
- 3.2. Die inhaltliche Konzeption der Seminare nimmt Move and Grow International GmbH nach freiem Ermessen vor. Move and Grow International GmbH bleiben inhaltliche Änderungen auch während der Seminare vorbehalten.
- 3.3. Es besteht kein Rechtsanspruch auf höchstpersönliche Leistungen, wie z.B. der Leitung des gebuchten Seminars durch die auf unserer Website bzw. in der Leistungsbeschreibung genannten bzw. von Ihnen ausgewählte Referenten. Die Auswahl und/oder Vertretung von Referentinnen und Referenten, insbesondere infolge von Krankheits- oder sonstigen Hinderungsgründen, bleibt vorbehalten.
- 3.4. Wir behalten uns den unverzüglichen Widerruf der Teilnahmebestätigung sowie die Kündigung des Vertrages vor. Insbesondere sind wir berechtigt, das Seminar abzusagen oder zu verlegen oder von einem Vorort-Seminar in ein Onlineseminar oder von einem Onlineseminar in ein Vorort-Seminar zu wechseln. Dies gilt insbesondere, wenn die Mindestteilnehmerzahl von 12 Personen nicht erreicht wird oder die Durchführung des Seminars für Move and Grow International GmbH aus anderen Gründen unwirtschaftlich und/oder unzumutbar wird. Anstelle der Absage kann ein Seminar auch verschoben oder ein Ersatztermin angeboten werden. In diesen Fällen können Sie an dem neuen oder an einem anderen Termin / Seminar teilnehmen oder die Buchung stornieren. Im letzteren Fall wird Ihnen der gezahlte Preis erstattet. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen. Gleiches gilt für alle anderen unserer Leistungen.
- 3.5. Kommt kein Seminar zustande oder wird dieses abgesagt, wird eine bereits entrichtete

Teilnahmegebühr an den Kunden vollständig zurückgezahlt. Weitergehende Ansprüche der Kunden bestehen nicht.

- 3.6. Move and Grow International GmbH ist auch vor Beginn eines Seminars berechtigt, Kunden beim Vorliegen berechtigter Gründe von der Teilnahme an einem Seminar auszuschließen bzw. den Vertrag zu kündigen.
- 3.7. Es wird darauf hingewiesen, dass die Teilnahme an den Seminaren einen stabilen psychischen und physischen Zustand der Kunden erfordert, der vom Kunden in dessen eigener Verantwortung zu überprüfen ist. Kunden die gegenwärtig ärztlich, psychologisch oder psychiatrisch behandelt werden, sollten die Teilnahme an den Seminaren zuvor mit dem behandelten Arzt und dem Team von Move and Grow International GmbH vor der Anmeldung absprechen. Ein Kündigungs- oder Rücktrittsrecht des Kunden aufgrund der persönlichen Voraussetzungen ist ausgeschlossen. Move and Grow International GmbH bleibt ohne eine Rechtspflicht vorbehalten, dem Kunden in einem solchen Fall Alternativtermine oder ein anderes Seminar anzubieten. Entsprechendes gilt bei Schwangerschaft.
- 3.8. Die Kunden sollten die Bereitschaft und Fähigkeit mitbringen, sich mit sich selbst auseinanderzusetzen und sich auf die Praxis und Übungen während der Seminare/ Ausbildungen und Trainings-Abschluss-Calls einzulassen.

4. Zertifizierte Abschlüsse

4.1. Bunte Intelligenz® Practitioner

- 4.1.1. Die Teilnahme und die Umsetzung der Transferaufgaben im Rahmen der Seminare ist Voraussetzung für den entsprechenden Zertifikatserwerb und wird vom Kunden in eigener Verantwortung wahrgenommen.
- 4.1.2. Die Voraussetzung für den Erhalt des Zertifikats Bunte Intelligenz® Practitioner, online oder in Präsenz, ist die Teilnahme am ganzen Seminar, Anwesenheit am Abschlusscall, Umsetzung der Transferaufgaben (Teamflow, Buddyflow und MyFlow). Sollte im Abschlusscall keine Möglichkeit für die Umsetzung der Transferaufgaben zur Verfügung stehen, werden die Aufgaben selbstständig in der Teamflowgruppe erarbeitet und absolviert. Sollte keine Reaktion aus der Teamflowgruppe erfolgen, kann die Umsetzung, in der für das Seminar vorgesehene Telegramgruppe, erfolgen.
- 4.1.3. Der Kunde hat für die Erarbeitung des aufgezeichneten Seminars Bunte Intelligenz® Practitioner sechs Monate ab Kaufdatum Zeit. Die Voraussetzung für das Zertifikat liegt im Bestehen des Online-Testings und der Teilnahme am Abschlusscall. Obligatorisch kann im Abschlusscall der MyFlow vorgetragen werden oder in die Telegramgruppe gestellt werden.

4.2. Trainer Ausbildung

- 4.2.1. Der Bunte Intelligenz® Practitioner ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Trainer Ausbildung, mit Zertifikat oder ohne.
- 4.2.2. Die Teilnahme und die Umsetzung der Transferaufgaben im Rahmen der Seminare ist Voraussetzung für den entsprechenden Zertifikatserwerb und wird vom Kunden in eigener Verantwortung wahrgenommen.
- 4.2.3. Die Trainer-Ausbildung sind Präsenzseminare. Das Seminar Trainer Basic dauert 7 Tage, das Seminar Trainer Advanced 12 Tage und Trainer Professional 12 Tage sowie 6 Online-Termine Supervision à 4 h.
- 4.2.4. Die Voraussetzung für den Erhalt des Zertifikats liegt in der durchgehenden Teilnahme des Präsenzseminares und an den Übungen. Ein halber Tag Fehlzeit kann selbstständig nachgeholt werden. Bei mehr als einem halben Tag Fehlzeit, müssen die Tage im nächsten Seminar nachgeholt werden und werden mit 100€/Tag für zusätzliche administrative und organisatorische Aufwände zusätzlich in Rechnung gestellt. Dies trifft nicht zu, wenn bei Vertragsschluss eine Absprache getroffen wurde, wonach das Nachholen von Seminartagen keine weiteren Kosten verursacht.
- 4.2.5. Transferaufgaben sind vollständig und fristgerecht einzureichen und zu dokumentieren.
- 4.2.6. Die Praxiserfahrung ist auf eigene Kosten zu absolvieren. Für die Trainer Basic Ausbildung dauert sie 5 Tage (3 Tage Schule Online Kurs & Testing, 2 Tage Live, davon 1 Tag alternativ Ersatzprotokoll möglich) und für die Trainer Advanced Ausbildung 7 Tage (3 Tage Schule Online Kurs & Testing, 4 Tage Live davon 1 Tag alternativ Ersatzprotokoll möglich) und für die Trainer Professional Ausbildung 7 Tage (3 Tage Schule Online Kurs & Testing, 4 Tage Live, davon 1 Tag alternativ Ersatzprotokoll möglich, sowie 6 Supervisionsmodule à 4 h) Die zeitliche Teilnahme bei der Praxiserfahrung und die konkreten Tage müssen im Vorfeld mit der Projektleitung individuell abgestimmt werden. Ein Abschlussbericht und eine Abschlusspräsentation sind zu erstellen.
- 4.2.7. Es besteht keine Verpflichtung, der Praxiserfahrung und die Transferaufgaben zu absolvieren. In Falle des Nicht-Absolvierens der Praxiserfahrung und/oder der Transferaufgaben besteht kein Anspruch auf ein Zertifikat oder einer Teilnahmebescheinigung. Somit erlischt das Recht der Nutzung des Namens BI Trainer®.

4.3. MASTER COACH Ausbildung, Voraussetzung und Zertifizierung

- 4.3.1. Voraussetzung zur Teilnahme an der Master Coach-Ausbildung ist die Trainer Professional Ausbildung.
- 4.3.2. Weitere Voraussetzung zum Abschluss der Master Coach Ausbildung Bunte Intelligenz® ist die Co-Trainer-Tätigkeit, welche nach dem Modul mit Auslandsreise (zwischen 12-

14tägige Auslandsreise) erfolgt. Es wird empfohlen eine entsprechende Auslandsranken- und private Haftpflichtversicherung abzuschließen. Die Co-Trainer-Tätigkeit ist auf eigene Kosten zu absolvieren. Für die Master Coach Ausbildung dauert die Co-Trainer Tätigkeit 18 Tage (14 Tage live und 4 Tage online). Die Teilnahme als Co-Trainer muss in zeitlicher Hinsicht im Vorfeld mit der Projektleitung abgestimmt werden. Ein Abschlussbericht und eine Abschlusspräsentation sind ebenso zu erstellen wie Transferaufgaben und Dokumentation.

- 4.3.3. Die Co-Trainer-Tätigkeit ist eine verpflichtende Tätigkeit für den Abschluss der Master Coach Ausbildung. Im Falle des nicht Absolvierens der Co-Trainer-Tätigkeit besteht kein Anspruch auf einen Abschluss der Master Coach Ausbildung. Somit erlischt das Recht der Nutzung des Namens Master Coach Ausbildung nach der Bunte Intelligenz® Methodik bzw. der BI Methodik®. Aus dem Fehlen der vorgenannten Voraussetzungen kann der Kunde kein Rücktritts- oder Kündigungsrecht ableiten.

4.4. AusbildungsreferentInnen

- 4.4.1. Die Ausbildung wird grundsätzlich von Olivia Maciejowski oder von ausgebildeten Trainerinnen und Trainern nach der Bunte Intelligenz® Methodik geleitet, ohne dass eine höchstpersönliche Leistung geschuldet ist.
- 4.4.2. Bei Bedarf werden für bestimmte Themen weitere Gastdozenten/ -innen und Experten/innen hinzugezogen. Move and Grow International GmbH kann diese nach eigenem Ermessen und Befürworten auswählen.
- 4.4.3. Die Leitung und konzeptionelle Ausrichtung liegt bei Move and Grow International GmbH.

5. Buchung und Seminarkosten

- 5.1. Mit verbindlicher Abgabe des Vertragsangebots (Buchung), erlaubt der Kunde die Integration der im Anmeldeformular zur Verfügung gestellten Informationen in den digitalen Buchungsprozess.
- 5.2. Nach Buchung eines Seminars wird die Zahlung innerhalb von 14 Tagen fällig. Daneben wird den Kunden die Möglichkeit eingeräumt, mittels schriftlicher Vereinbarung die Seminarkosten mit einem preislichen Aufschlag per Ratenzahlung zu begleichen. Es gelten die Preise, die Move and Grow International GmbH über das Anmeldeformular oder die Webseite erhebt. Alle Preise beinhalten die gültige gesetzliche Umsatzsteuer.
- 5.3. Die Zahlung der Vergütung und Kosten erfolgt im Voraus, soweit sich dies aus den jeweiligen Buchungen ergibt. Ist nichts anderes vereinbart, werden Vergütungen und Kosten spätestens 14 Tage nach Vertragschluss fällig und zahlbar.

- 5.4. Im Falle einer Verhinderung des Kunden an der Teilnahme (z.B. krankheitsbedingt) besteht kein Rücktrittsrecht des Kunden. Move and Grow International GmbH bleibt vorbehalten, dem Kunden nach freiem Ermessen auf Wunsch ausnahmsweise die Umbuchung auf ein anderes Seminar anzubieten. In diesem Fall ist Move and Grow International GmbH berechtigt, eine Aufwandspauschale für die Umbuchung zu erheben. Sie wird mit einer einmaligen Bearbeitungsgebühr beim Bunte Intelligenz® Practitioner mit 80,00€, bei Umbuchung für alle Bunte Intelligenz® Trainer Ausbildungen mit 100,00 € berechnet, bei Umbuchungen für die Bunte Intelligenz® Master Coach Ausbildung mit 150,00 € berechnet. Vorgenannte Preise verstehen sich jeweils inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer.
- 5.5. Die Tickets für die Teilnahme an den Seminaren sind personenbezogen und nicht auf Dritte übertragbar.
- 5.6. Die An- und Abreisen sowie die Unterbringung sind durch die Kunden selbst zu organisieren, soweit nichts anderes vereinbart ist. Hierdurch entstehende Kosten sind selbst zu tragen. Ersatzansprüche bei Absage oder Ausfall des Seminars, auch wenn die Absage durch Move and Grow International GmbH erfolgt, können nicht geltend gemacht werden.
- 5.7. Die An- und Abreise sowie die Unterbringung für die Module in Präsenz der Master Coach Ausbildung sind durch die Kunden selbst zu organisieren. Hierdurch entstehende Kosten wie Reise-, Unterkunft sowie Verpflegung, sind selbst zu tragen. Ersatzansprüche bei Absage oder Ausfall des Seminars, auch wenn die Absage durch Move and Grow International GmbH erfolgt, können nicht geltend gemacht werden.
- 5.8. Im Modul „Reise“ werden im Rahmen der Auslandsreise Unterkunft mit Halbpension von Move and Grow International GmbH zur Verfügung gestellt, soweit nichts anderes vereinbart ist. Ebenso sind in der Regel etwaige Ausflüge bei der Reise im Preis inbegriffen. Darüber hinaus gehende Leistungen wie Vollpension können von Move and Grow International GmbH gesondert angeboten werden. Die An- und Abreise (Flug etc.) ist selbst zu organisieren und zu tragen. Das Risiko von Flugausfällen, Verspätungen oder sonstigen Reisemängeln trägt der Kunde.

6. Kündigung und Rücktritt von Seminaren

- 6.1. Die Kunden haben grundsätzlich kein Recht auf Stornierung und/oder ordentliche Kündigung des Seminars. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt davon unberührt. Eine außerordentliche Kündigung hat schriftlich zu erfolgen.
- 6.2. In Ausnahmefällen bzw. beim Vorliegen eines triftigen Grundes kann in Absprache mit Move and Grow International GmbH ein Nachholen eines Seminars/ Moduls erfolgen.

- 6.3. Move and Grow International GmbH ist berechtigt, aus wichtigem Grund vom Vertrag zurückzutreten und das geplante Seminar zu verschieben oder abzusagen. Sonstige im Rahmen dieser AGB und des Vertrages vereinbarten Kündigungsrechte von Move and Grow International GmbH bleiben hiervon unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn die Teilnehmerzahl kleiner als 12 Personen ist oder wenn ein Fall von höherer Gewalt vorliegt. Im Fall einer zu geringen Teilnehmerzahl erfolgt die Absage spätestens fünf Tage vor Seminarbeginn. In allen anderen Fällen einer Absage aus wichtigem Grund, werden die Kunden unverzüglich informiert. Ersatzansprüche des Kunden können hieraus nicht geltend gemacht werden.
- 6.4. Höhere Gewalt liegt insbesondere vor bei Brandschäden, Überschwemmungen, Streiks, rechtmäßigen Aussperrungen und Seuchen (einschließlich Epidemien und Pandemien) und/oder sonstigen Hinderungsgründen vor, die nicht im Verantwortungsbereich von Move and Grow International GmbH liegen.
- 6.5. Bei ersatzloser Absage eines Seminars werden die bereits gezahlten Seminarkosten erstattet. Weitergehende Ansprüche der Kunden sind ausgeschlossen.

7. Markenrechte / Urheberrechte und Seminarunterlagen/ Markennutzung

- 7.1. Move and Grow International GmbH ist alleiniger Inhaber oder Nutzungsberechtigter von Marken- und Urheberrechten, soweit diese Zeichen, Werke, Material und Inhalte von Move and Grow International GmbH stammen. Namen, Kennzeichen, Logos, Symbole, Unterlagen, Ton und Bild Aufnahmen, Daten und sonstige Inhalte, die durch Move and Grow International GmbH, auch über die Webseiten zur Verfügung gestellt werden, unterliegen dem alleinigen gewerblichen Schutzrecht von Move and Grow International GmbH.
- 7.2. Die Nutzung und oder Vervielfältigung ist nur mit ausdrücklicher, zuvor zu erteilender Einwilligung zulässig.
- 7.3. Das erworbene Trainingsmaterial und alle erlernten Inhalte sind ausschließlich für die direkte Nutzung und die direkte Anwendung der Teilnehmer erwünscht und zulässig. Sowohl die Weitergabe des Trainings- und Seminarmaterials an Dritte, als auch die Vermittlung der Methoden und Inhalte der Bunten Intelligenz[®] in Form von Aus- und Weiterbildung ist unzulässig. Insbesondere ist die Verbreitung, Vervielfältigung und Bearbeitung zu gewerblichen Zwecken untersagt.
- 7.4. Ergänzend gelten die IP-Richtlinien gemäß **Anlage R.**

8. Nutzungsrechte

- 8.1. Alle Unterlagen von Move and Grow International GmbH sind urheberrechtlich

geschützt.

- 8.2. Move and Grow International GmbH hat an allen Inhalten, Bildern, Videos, Texten, Webinaren, Datenbanken etc., die von Move and Grow International GmbH als Unterlagen oder in sonstiger Form veröffentlicht werden (z.B. auf Facebook oder auf Passwort geschützten Plattformen), ausschließliche urheberrechtliche Nutzungsrechte. Jegliche Nutzung dieser Inhalte ist ohne Zustimmung von Move and Grow International GmbH nicht gestattet, soweit nichts anderes vereinbart ist.
- 8.3. Die Unterlagen werden den Kunden vor oder während oder nach der Veranstaltung zur Verfügung gestellt.
- 8.4. Der Kunde erhält ausschließlich für die Dauer der Vertragslaufzeit ein einfaches Nutzungsrecht in Bezug auf die im Passwort geschützten Mitgliederbereiche von uns hinterlegten Inhalte. Dieses Nutzungsrecht dient der Durchführung des individuell mit dem Kunden geschlossenen Vertrags.
- 8.5. Der Kunde hat durch geeignete Maßnahmen sicher zu stellen, dass Dritte keinen Zugriff auf die von Move and Grow International GmbH zur Verfügung gestellten Inhalte erhalten. Eine Weitergabe von Login-Daten durch den Kunden an Dritte ist nicht gestattet.
- 8.6. Dem Kunden ist es nicht gestattet, die von Move and Grow International GmbH erhaltenen Unterlagen in anderer als der mit Move and Grow International GmbH vertraglich vereinbarten Weise zu nutzen; insbesondere ist es nicht gestattet, die Inhalte – auch auszugsweise – inhaltlich oder redaktionell zu ändern oder geänderte Versionen zu benutzen, sie für Dritte zu kopieren, öffentlich zugänglich zu machen bzw. Weiterzuleiten, ins Internet oder in andere Netzwerke entgeltlich oder unentgeltlich einzustellen, sie nachzuahmen, weiterzuverkaufen oder für kommerzielle Zwecke zu nutzen. Etwaige Urheberrechtsvermerke, Kennzeichen oder Markenzeichen dürfen nicht entfernt werden.
- 8.7. Der Kunde erhält kein Nutzungsrecht in Bezug auf Werbetexte / Anzeigen, die von uns auf unseren Webseiten oder innerhalb von Foren/ Gruppen veröffentlicht sind.
- 8.8. Nutzungsformen, die aufgrund zwingender gesetzlicher Bestimmungen erlaubt sind, bleiben von diesem Zustimmungsvorbehalt selbstverständlich ausgenommen.

9. Rechteinräumung für Bild und Ton / Aufnahmen von TeilnehmerInnen der Veranstaltungen

- 9.1. Im Rahmen der vertragsgegenständlichen Veranstaltungen sind Move and Grow International GmbH und von Move and Grow International GmbH beauftragte bzw. autorisierte Dritte (z.B. Rundfunk, Presse) berechtigt, Bild- und/oder Tonaufnahmen der

Kunden bzw. TeilnehmerInnen herzustellen und zu Zwecken der öffentlichen Berichterstattung über die Veranstaltung sowie zu deren Promotion zu nutzen. Diese Aufnahmen können durch Move and Grow International GmbH sowie von ihnen jeweils autorisierten Dritten (z.B. Rundfunk, Presse) verarbeitet und genutzt werden, insbesondere in Form der öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung.

- 9.2. Erwerb von Teilnahmeberechtigungen für die Veranstaltungen von Move and Grow International GmbH für weitere Personen: Erwirbt ein Kunde eine Teilnahmeberechtigung für eine Veranstaltung von Move and Grow International GmbH nicht nur für sich selbst, sondern für weitere Personen, muss der Kunde die Weiterleitung und Akzeptanz der Inhalte dieser Ziffer 9. an die dies betreffende weitere Person sicherstellen.
- 9.3. Rechteeinräumung für Bild und Ton: Der Kunde willigt mit Vertragsschluss ausdrücklich ein, dass im Rahmen der online- und live (Präsenz) Veranstaltungen Bild- und/oder Tonaufnahmen von ihnen hergestellt, Online-Veranstaltungen als Ganzes, einschließlich etwaiger Textbeiträge, aufgezeichnet werden und im Rahmen der Angebote und Leistungen von Move and Grow International GmbH genutzt werden. Der Kunde räumt mit Abschluss des Vertrages Move and Grow International GmbH das zeitlich und räumlich und sachlich unbeschränkte Recht ein, die so hergestellten Bild- und Tonaufnahmen sowie Textbeiträge einschließlich der Bildnisse, des Namens und der Stimme des Kunden, auch in bearbeiteter Form entgeltlich und unentgeltlich zur Publikation, zum Verkauf, zum Vertrieb, zur Vermarktung (z.B. TV, Internet, Facebook, Instagram etc.) und zu Dokumentations- und Werbezwecken zu verwenden.
- 9.4. Aus organisatorischen Gründen können wir Kunden, die diesen Bedingungen zur Rechteeinräumung nicht zustimmen, die Teilnahme an den Live-Veranstaltungen und den Online Live Veranstaltungen nicht ermöglichen. Jedem Kunden ist es jedoch bei den Online-Live-Veranstaltungen freigestellt, sich mit oder ohne Bild/Kamera einzuloggen und sich zu Wort zu melden. Es wird immer Übungen im Plenum (Plenum wird aufgezeichnet) geben, Daneben werden ebenfalls Übungen in Kleingruppen via Breakout-sessions durchgeführt (Breakout-Sessions werden nicht aufgezeichnet). Bei den Live (Präsenz) Veranstaltungen werden alle die Veranstaltung betreffenden Abläufe aufgezeichnet.
- 9.5. Ein Vergütungsanspruch auf Seiten des Kunden im Zusammenhang mit der Verwertung von Aufnahmen, die seine Person betreffen, besteht nicht, vorbehaltlich anderslautender individueller Regelung.

10. Aufnahmen durch Teilnehmer*innen

- 10.1. Der Zugangscode / Die Teilnahmeberechtigung für Online-Live-Veranstaltungen ist ausschließlich für den Kunden bestimmt, darf nicht weitergegeben werden und berechtigt nur zum einmaligen Empfang der Übertragung durch den Kunden allein. Auch

eine Gestattung gegenüber Dritten, die die Veranstaltung nicht ebenfalls gebucht und bezahlt haben, mit dem Kunden zusammen an der Übertragung teilzunehmen, ist unzulässig und sogar strafbar. Eine wie auch immer geartete Aufzeichnung oder ein Mitschnitt der Übertragung in Ton und/oder Bild und Speicherung auf Datenträgern sowie Weiterleitung an Dritte ist ebenso ausdrücklich untersagt und strafbar. Wenn der Zugangscode / die Teilnahmeberechtigung für die Online-Live-Veranstaltung schuldhaft in andere Hände gelangt, und/oder sich ein unbefugter Dritter mit dem Zugangscode / Teilnahmeberechtigung des Kunden für die Online-Live-Veranstaltung gemeinsam mit dem Kunden oder an deren Stelle durch Verschulden des Kunden Zugang zur Veranstaltung verschafft, oder durch Verschulden des Kunden ein unzulässiger Mitschnitt stattfindet, erlischt das Recht, an der Übertragung teilzunehmen. Ein Verstoß gegen diese Verpflichtungen durch den Kunden kann also zum sofortigen Ausschluss aus der Veranstaltung führen, ohne dass sich etwas an der Zahlungspflicht des Kunden ändert.

- 10.2. Die Anfertigung von Foto- und Videoaufnahmen durch Kunden während der Veranstaltungen ist, auch wenn die Aufnahmen zu rein privaten Zwecken erfolgen, grundsätzlich untersagt und nur mit ausdrücklicher Zustimmung durch Move and Grow International GmbH erlaubt. Einzelne Aufnahmen in angemessener Menge für den privaten Social Media Account des Kunden werden durch Move and Grow International GmbH geduldet, sofern hierbei keine Methoden und Übungen abgebildet werden. Der Veranstaltungsablauf darf durch die Anfertigung von Aufnahmen durch den Kunden nicht gestört werden.
- 10.3. Die Teilnahme an der Veranstaltung zum Zwecke der medialen Berichterstattung über die Veranstaltung (Fernsehen, Hörfunk, Internet, Print, Foto) ist nur mit vorheriger Zustimmung von Move and Grow International GmbH und in den für diese Zwecke besonders ausgewiesenen Bereichen zulässig. Ohne vorherige Zustimmung von Move and Grow International GmbH ist es nicht gestattet, Töne, Fotos und/oder Bilder, Beschreibungen oder Resultate bzw. Daten der Veranstaltung aufzunehmen bzw. zu erheben, es sei denn, dies erfolgt ausschließlich zur privaten, nicht kommerziellen Verwendung. Jede kommerzielle Nutzung, gleich auf welche Weise und durch wen, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von Move and Grow International GmbH. In jedem Fall ist es untersagt, ohne vorherige Zustimmung von Move and Grow International GmbH, Bild-, Ton- und/oder Videoaufnahmen live oder zeitversetzt zu übertragen und/oder im Internet, insbesondere auf Social Media Plattformen und/oder Apps, und/oder anderen Medien (einschließlich Mobile Devices wie z.B. Smartphones, Tablets etc.) öffentlich wiederzugeben und/oder andere Personen bei derartigen Aktivitäten zu unterstützen. Geräte oder Anlagen, die bestimmungsgemäß für solche Aktivitäten benutzt werden, dürfen ohne vorherige Zustimmung von Move and Grow International GmbH oder eines von Move and Grow International GmbH autorisierten Dritten nicht zur Veranstaltung gebracht werden.

11. Widerrufsrecht bei Seminaren / Widerrufsbelehrung bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen über Seminare

Widerrufsrecht

Ist der Kunde Verbraucher und erfolgt der Vertragsschluss im Wege des Fernabsatzes oder außerhalb von Geschäftsräumen, hat der Kunde das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Move and Grow International GmbH – Agentur für lebendige Potentialentfaltung - Geschäftsführung: Olivia Maciejowski / Sarah Koch, Friedrich-Ebert-Str. 8, D-61476 Kronberg, E-Mail:info@bunte-intelligenz.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Widerrufsfolgen

Wenn Sie den Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichteten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Besondere Hinweise

Das Widerrufsrecht erlischt mit Ihrer Zustimmung vorzeitig vor dem Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Einen solchen ausdrücklichen Wunsch äußern Sie im Falle eines Online-Seminars insbesondere, wenn Sie

Zoom auf Ihrem Endgerät aktivieren, sich mittels Ihrer Zugangsdaten in das Meeting einloggen und das Streaming am ersten Seminartag auf Ihrem Endgerät beginnen. Mit dieser Handlung ihrerseits stimmen Sie ausdrücklich zu, dass wir vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Vertragserfüllung beginnen.

Ihre Kenntnis dieser rechtlichen Folge (nach Vertragserfüllung erlischt Ihr Widerrufsrecht) haben Sie durch Ihr Einverständnis bei der Seminarbuchung erklärt. Dies wurde uns in diesem Zusammenhang übermittelt und gespeichert.

Ende der Widerrufsbelehrung

12. Haftungsausschluss

- 12.1. Soweit sich aus diesen AGB einschließlich der nachfolgenden Bestimmungen nichts anderes ergibt, haften wir bei einer Verletzung von vertraglichen und außervertraglichen Pflichten nach den gesetzlichen Vorschriften.
- 12.2. Auf Schadensersatz haften wir – gleich aus welchem Rechtsgrund – im Rahmen der Verschuldenshaftung bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Bei einfacher Fahrlässigkeit haften wir, vorbehaltlich gesetzlicher Haftungsbeschränkungen (z.B. Sorgfalt in eigenen Angelegenheiten; unerhebliche Pflichtverletzung), nur
 - a) für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit,
 - b) für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf); in diesem Fall ist unsere Haftung jedoch auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.
- 12.3. Die sich aus 12.2. ergebenden Haftungsbeschränkungen gelten auch gegenüber Dritten sowie bei Pflichtverletzungen durch Personen (auch zu ihren Gunsten), deren Verschulden wir nach gesetzlichen Vorschriften zu vertreten haben. Sie gelten nicht, soweit ein Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Ware übernommen wurde und für Ansprüche des Kunden nach dem Produkthaftungsgesetz.
- 12.4. Wegen einer Pflichtverletzung, die nicht in einem Mangel besteht, kann der Kunde nur zurücktreten oder kündigen, wenn wir die Pflichtverletzung zu vertreten haben. Ein freies Kündigungsrecht des Kunden (insbesondere gem. §§ 650, 648 BGB) wird ausgeschlossen. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Voraussetzungen und Rechtsfolgen.
- 12.5. Sie haben im Falle eines Widerrufs nach Maßgabe der oben aufgeführten Widerrufsbelehrungen ggf. Wertersatz zu leisten.

- 12.6. Move and Grow International GmbH bietet keine professionelle medizinische, psychologische, therapeutische, rechtliche oder finanzielle Beratung an.
- 12.7. Kann das Seminar aufgrund höherer Gewalt, insbesondere Unwetter, Erdbeben, Überschwemmungen, und/oder des Verdachts der Durchführung von Anschlägen, Attentaten, Geiselnahmen, Krieg, Unruhe, Bürgerkrieg, Revolution, Terrorismus, Sabotage, Streiks, Pandemie, Covid-19 nicht durchgeführt werden, haftet Move and Grow International GmbH nicht für entstandene Schäden. Move and Grow International GmbH übernimmt in diesem Fall keine Haftung für Aufwendungen jedweder Art im Zusammenhang mit dem Ticketkauf.

13. Vertragsstrafe

- 13.1. Voraussetzungen: Im Fall eines schuldhaften Verstoßes des Kunden gegen diese AGB ist Move and Grow International GmbH ergänzend zu den sonstigen nach diesen AGB möglichen Maßnahmen und Sanktionen und unbeschadet etwaiger darüberhinausgehender Schadensersatzansprüche (insbesondere auch unbeschadet etwaiger Regressnahmen bzw. delikts-rechtlicher Vorschriften) berechtigt, eine angemessene Vertragsstrafe in Höhe von bis zu 2.500,00 EUR gegen den Kunden zu verhängen.
- 13.2. Höhe: Maßgeblich für die Höhe der Vertragsstrafe sind insbesondere die Anzahl und die Intensität der Verstöße, Art und Grad des Verschuldens (Vorsatz oder Fahrlässigkeit), Bemühungen und Erfolge des Kunden hinsichtlich einer Schadenswiedergutmachung, die Frage, ob und in welchem Maß es sich um einen Wiederholungstäter handelt.

14. Onlineseminare

- 14.1. Unsere Seminare werden teilweise online per Video mit der Software Zoom oder einem vergleichbaren Tool übertragen (sog. Onlineseminare).
- 14.2. Wenn Sie für ein Onlineseminar angemeldet sind und den fälligen Preis gezahlt haben, bekommen Sie spätestens am Vortag des Termins per E-Mail weitere Informationen über die technischen Voraussetzungen, die Ihre Hard- und Software erfüllen muss, die nötigen Instruktionen für die Nutzung von Zoom oder einem vergleichbaren Tool, die geplante Uhrzeit des Seminars, etwaige ergänzende Seminarunterlagen und Handouts sowie ihren Zugangscode, der es Ihnen ermöglicht, das Seminar an Ihrem internetfähigen Endgerät (PC, Laptop, Smartphone, Tablet) mit dem Tool Zoom in Echtzeit zu verfolgen. Hierfür müssen Sie sich vorab die Zoom-App bzw. das Zoom-Programm oder ein vergleichbares Tool herunterladen. Die Anlegung eines Zoom-Kontos durch Sie ist nicht erforderlich, die Installation der Software auf Ihrem Endgerät reicht aus.
- 14.3. Der Zugangscode ist ausschließlich für Sie bestimmt, darf nicht weitergegeben werden

und berechtigt nur zum einmaligen Empfang der Übertragung durch Sie allein. Auch eine Gestattung gegenüber Dritten, die das Seminar nicht ebenfalls gebucht und bezahlt haben, mit Ihnen zusammen an der Übertragung teilzunehmen, ist unzulässig und sogar strafbar. Eine wie auch immer geartete Aufzeichnung oder ein Mitschnitt der Übertragung in Ton und/oder Bild und Speicherung auf Datenträgern sowie Weiterleitung an Dritte ist ebenso ausdrücklich untersagt und strafbar. Wenn der Code schuldhaft in andere Hände gelangt, und/oder sich ein unbefugter Dritter mit Ihrem Code gemeinsam mit Ihnen oder an Ihrer Stelle durch Ihr Verschulden Zugang zum Seminar verschafft, oder durch Ihr Verschulden ein unzulässiger Mitschnitt stattfindet, erlischt Ihr Recht, an der Übertragung teilzunehmen. Ein Verstoß gegen diese Verpflichtungen durch Sie kann also zum sofortigen Ausschluss aus dem Seminar führen, ohne dass sich etwas an Ihrer Zahlungspflicht ändert.

- 14.4. Indem Sie am ersten Seminartag Ihren Zugangscode bei Zoom aktivieren, stimmen Sie ausdrücklich zu, dass wir mit unserer Dienstleistung, dem Seminar, beginnen.

15. Aktualisierung und Update

Zu unseren Leistungen gehört nicht, dass Aktualisierungen des digitalen Produkts (Software Zoom für das Onlineseminar, ggf. weitere Software, die zur Durchführung unserer Onlineseminare nötig sein sollte) bereitgestellt bzw. Informationen über eine Aktualisierung zur Verfügung gestellt werden. Zudem ist es nicht Teil unseres Pflichtenprogrammes, dass das digitale Produkt in der neuesten verfügbaren Version bereitgestellt wird. Das Gleiche gilt für digitale Produkte betreffend das Lesen und/oder das Bearbeiten von PDF-Dokumenten.

16. Zugangskontrolle

Wir kontrollieren den Zugang zum Seminar durch Abgleich Ihrer Teilnehmernummer mit der Anmeldeleiste im sog. „Warteraum“ der Videokonferenz. Jede Teilnehmernummer erhält nur einen Zugang. Ihre Zahlungsverpflichtung bleibt von einem etwaigen Verstoß Ihrerseits unberührt.

17. Übertragungsprobleme

Wenn die Übertragung des Onlineseminars aufgrund unzureichender technischer Voraussetzungen oder falscher Bedienung Ihrerseits für Sie nicht oder nicht einwandfrei funktioniert, besteht ebenfalls kein Anspruch auf Rückerstattung oder erneuten Besuchs des nächsten Seminars zum gleichen Thema.

18. Abweichung von den objektiven Anforderungen an das digitale Produkt

- 18.1. Für den Fall, dass die §§ 327 ff. BGB-Anwendung finden sollten, teilen wir Ihnen mit, dass folgende objektive Anforderungen an das digitale Produkt (z.B. Software Zoom für das Onlineseminar, von Ihnen vor Seminarbeginn auf Ihrem Empfangsgerät zu installieren)

nicht Bestandteil unseres Pflichtenprogramms wären:

a) Wir können nicht dafür einstehen, dass sich das digitale Produkt für die gewöhnliche Verwendung eignet (Bild- und Tonqualität des Onlineseminars, Übertragungsqualität, Schnelligkeit der Daten, Teilnahme mit Ihrem Mikrofon und/oder der Kamera), dass es eine Beschaffenheit, einschließlich der Menge, der Funktionalität (Sie sehen Bild und hören Ton auf Ihrem Endgerät), der Kompatibilität (Funktionieren mit Ihrer Hardware oder Ihrer Software auf Ihrem Endgerät), der Zugänglichkeit, der Kontinuität und der Sicherheit aufweist, die bei digitalen Produkten derselben Art (Software für Onlineseminare) üblich ist und die Sie unter Berücksichtigung der Art des digitalen Produkts erwarten können, dass es der Beschaffenheit einer Testversion oder Voranzeige entspricht, die wir Ihnen ggf. vor Vertragsschluss zur Verfügung gestellt haben sollten, dass es mit dem Zubehör und den Anleitungen bereitgestellt wird, deren Erhalt Sie erwarten können, und wir können auch nicht dafür einstehen, dass Ihnen gemäß § 327f BGB Aktualisierungen der Software Zoom oder weiterer Software, welche zur Benutzung von Zoom und/oder zur Durchführung unserer Onlineseminare nötig sein sollte, bereitgestellt werden und Sie über diese Aktualisierungen informiert werden.

b) Zu der o.g. üblichen Beschaffenheit, die nicht Bestandteil unseres Pflichtprogramms sind, gehören auch Anforderungen an das digitale Produkt, die Sie nach von uns oder einer anderen Person in vorhergehenden Gliedern der Vertriebskette selbst oder in deren Auftrag vorgenommenen öffentlichen Äußerungen, die insbesondere in der Werbung oder auf dem Etikett abgegeben wurden, erwarten können.

18.2. Hiermit teilen wir Ihnen zudem gesondert mit, dass es nicht Bestandteil unseres Pflichtprogramms ist, dass Aktualisierungen des digitalen Produkts iSv § 327f BGB (Software Zoom für das Onlineseminar, ggf. weitere Software, die zur Durchführung unserer Onlineseminare nötig sein sollte) bereitgestellt bzw. Informationen über eine Aktualisierung zur Verfügung gestellt werden.

18.3. Hiermit teilen wir Ihnen ferner gesondert mit, dass es nicht Bestandteil unseres Pflichtprogramms ist, dass das digitale Produkt frei von Rechtsmängeln nach § 327g BGB ist.

18.4. Alle vorgenannten Einschränkungen gelten auch bezüglich des digitalen Produkts der Software zum Lesen und/oder Bearbeiten von PDF -Dokumenten.

19. Schlussbestimmungen

19.1. Änderungen oder Ergänzungen dieser Geschäftsbedingungen bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung dieses Schriftformerfordernisses.

19.2. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Zwingende Bestimmungen des Staates, in dem ein Verbraucher seinen gewöhnlichen

Aufenthalt hat, bleiben unberührt. Vertragssprache ist deutsch.

- 19.3. Soweit ein Verbraucher bei Abschluss des Vertrages seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland hatte und entweder zum Zeitpunkt der Klageerhebung verlegt hat oder seinen Aufenthaltsort zu diesem Zeitpunkt unbekannt ist, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten der Geschäftssitz von Move and Grow International GmbH.

Wenn ein Verbraucher seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt nicht in einem Mitgliedsstaat der europäischen Union hat, sind für alle Streitigkeiten die Gerichte am Geschäftssitz von Move and Grow International GmbH ausschließlich zuständig.

Handelt der Kunde als Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen mit Sitz im Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz von Move and Grow International GmbH.

- 19.4. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder den gesetzlichen Regelungen widersprechen, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung wird von den Vertragsparteien einvernehmlich durch eine rechtswirksame Bestimmung ersetzt, welche dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Die vorstehende Regelung gilt entsprechend bei Regelungslücken.

IP Richtlinien

der Move & Grow International GmbH, HRB 11858, Friedrich-Ebert-Str. 8, 61476 Kronberg im Taunus, GF Olivia Maciejowski / Sarah Koch

Die nachstehenden IP Richtlinien regeln die Nutzung von Marken, Logos, Kennzeichen, Designs, Konzepten, Methoden, Software, Websites und anderen Online-Inhalten, welche Move & Grow International GmbH veröffentlicht und verbreitet. Die Richtlinien sind Bestandteil sämtlicher Ausbildungs- und Kundenverträge und werden von den KursteilnehmerInnen, TrainerInnen, Dienstleistern, MitarbeiterInnen und Kunden (nachstehend zusammenfassend „Partner“) mit Abschluss des jeweiligen Vertrages als verbindlich anerkannt.

Nutzung der Marke BI, Wording, eigene private Webseite ergänzen um BI Methodik

1. Marken- und Kennzeichen

Move & Grow International GmbH ist Lizenzinhaberin eingetragener Marken wie z.B. „Bunte Intelligenz“ (DPMA Reg.Nr. 3020222119580) und „IKP Trainer der Integrativen KreativPädagogik nach der Bunten Intelligenz Methodik“ (DPMA Reg.Nr. 3020232106635) u.a., sowie der Rechte an Logos, geschäftlichen Bezeichnungen und sonstigen Kennzeichen (zusammenfassend nachstehend „BI-Kennzeichen“), welche auch im Rahmen der jeweiligen vertragsgegenständlichen Leistungen von Move & Grow International GmbH publiziert und/oder anderweitig genutzt werden.

2. Konzepte, Methoden

Ferner stellt Move & Grow International GmbH im Rahmen ihrer Leistungen Konzepte, Methoden und Anleitungen bereit, die von Move & Grow International GmbH entwickelt wurden und den ausschließlichen Urheber- und Leistungsschutzrechten von Move & Grow International GmbH unterliegen (nachstehend zusammenfassend „BI-Konzepte“), was von den Partnern ausdrücklich anerkannt wird.

Die Nutzung der BI-Konzepte (Material, Methoden, Inhalte) ist nur für Kunden, welche eine Ausbildung zum BI Trainer absolviert haben und ausschließlich im Rahmen der eigenen betrieblichen Leistungen und Angebote des Kunden unter Quellenangabe gegenüber eigenen privaten Kunden (b2c) gestattet. Die sonstige Nutzung, insbesondere für Marketingzwecke, im Rahmen kommerzieller Kommunikation, im Rahmen von Ausbildungs- und/oder Trainingsangeboten für gewerbliche oder kommerzielle Dritte (z.B. Trainerausbildung), Schulungen und Ausbildungen ist ohne gesonderte Lizenzerteilung durch Move & Grow International GmbH zu unterlassen.

Möchtet ein Kunde die BI-Konzepte öffentlichkeitswirksam nutzen (Homepage, Social Media, Werbung in Kursen und Seminaren, etc.) ist ein Lizenzerwerb im Rahmen der von Move & Grow International GmbH angebotenen Partnerprogramme erforderlich.

3. Inhalte

Schließlich stellt Move & Grow International GmbH im Rahmen seiner Publikationen und Leistungen Texte, Fotografien, Grafiken und sonstige Inhalte bereit (zusammenfassend nachstehend „BI-Inhalte“), deren urheberrechtlichen- und leistungsschutzrechtlichen Rechte und Befugnisse ebenfalls ausschließlich Move & Grow International GmbH zustehen.

Die den Partnern übermittelten oder übergebenen BI-Inhalte (BI-Trainer-Kit), insbesondere Texte und Fotografien, die von Move & Grow International GmbH zur Verfügung gestellt werden, dürfen auf Online-Medien der Partner genutzt werden, soweit ein entsprechender Quellennachweis nebst Urhebervermerk (Copyright by UrbanSkillz) erfolgt. Das hiermit eingeräumte Nutzungsrecht ist stets widerruflich und nicht auf Dritte übertragbar. Sonstige Rechte bedürfen der ausdrücklichen und gesonderten Lizenzierung durch Move & Grow International GmbH.

4. Unterlassung

Sämtliche BI-Kennzeichen, BI-Konzepte und BI-Inhalte dürfen nur mit ausdrücklicher Gestattung bzw. Lizenz durch Move & Grow International GmbH genutzt werden. Insbesondere wird Partner jegliche Nutzung ohne ausdrückliche Genehmigung bzw. Lizenz durch Move & Grow International GmbH unterlassen, soweit sich aus diesen Richtlinien nichts anderes ergibt.

5. Zertifikate

Mit Erwerb eines entsprechenden Zertifikates durch Move & Grow International GmbH hat der jeweils persönlich zertifizierte Partner das nicht-übertragbare Recht, die Bezeichnung „IKP Trainer der Integrativen Kreativpädagogik nach der Bunten Intelligenz Methodik“ im Rahmen der persönlichen Dienstleistungen zu führen. Die Nutzung ist auf Leistungen und Angebote im Zusammenhang mit den vermittelten Ausbildungsinhalten begrenzt.

6. Websites, Online-Publikationen, Social Media

Partner ist widerruflich berechtigt, nach Erwerb eines Zertifikates die Bezeichnung „Bunte Intelligenz“ in einer hervorgehobenen Nennung auf der eigenbetriebenen Website zu nutzen. Hierbei ist auf die Zieladresse www.bunte-intelligenz.de zu verlinken. Die Nutzung der Bezeichnung in rein redaktionellen textlichen Informationen ohne Hervorhebung ist darüber hinaus gestattet, soweit die Nutzung nicht im Rahmen von Schmähkritik oder diskreditierenden Inhalten erfolgt. Die Nutzung der Kennzeichnung oder sonstiger BI-Kennzeichen im Rahmen von Keywords oder Metadaten ist untersagt.

Entsprechendes gilt für die Nutzung im Rahmen eigener Social-Media-Angebote durch Partner. Hierbei ist die hervorgehobene Nutzung mit dem BI-Instagram-Account zu verlinken.

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Liebe Seminarteilnehmerin, lieber Seminarteilnehmer,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns sehr wichtig. Im Folgenden finden Sie alle wichtigen Informationen zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten, die wir nur gemäß den Bestimmungen des Datenschutzrechts verarbeiten. Personenbezogene Daten sind solche Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

Die rechtlichen Grundlagen des Datenschutzes finden sich u.a. in der EU- Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist:

Move and Grow International GmbH

Geschäftsführung: Olivia Maciejowski / Sarah Koch

Friedrich-Ebert-Str. 8, 61476 Kronberg

E-Mail: info@bunte-intelligenz.de

www.bunte-intelligenz.de

2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Seminarvertrag zwischen Ihnen und uns und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen sowie zu Kommunikationszwecken.

Hierzu verarbeite ich die personenbezogenen Daten von Ihnen als Teilnehmer, insbesondere gehören hierzu Ihre Vertrags- und Kontaktdaten sowie ihr Bildnis und von Ihnen übermittelte Kommunikationsinhalte. Die Erhebung der Daten sind Voraussetzung für das Seminar und den im Verlauf des Seminars möglichen Coachingprozess. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine Seminarteilnahme nicht erfolgen.

3. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Ich übermittle Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem Psychotherapeuten, Kassenärztliche Vereinigungen, Familienstellen, Schulbehörden, Krankenkassen oder Steuerberatung und Finanzämter (bzgl. der Buchhaltung) sein.

Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechnigte Empfänger. Diese wird entsprechend vorher abgeklärt.

4. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Ich bewahre Ihre personenbezogenen Daten nur so lange auf, wie dies für die Durchführung des Seminars und des Coachingprozesses erforderlich ist. Aufgrund rechtlicher Vorgaben bin ich dazu verpflichtet, diese Daten mindestens 10 Jahre nach Abschluss des Seminars aufzubewahren.

5. IHRE RECHTE

Sie haben als Betroffene(r) das Recht, jederzeit Auskunft oder Berichtigung über die gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen oder eine Einwilligung widerrufen. Daneben haben Sie das Recht auf Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung oder eines Widerspruches gegen die Verarbeitung. Ebenso wird auf das Recht der Datenübertragbarkeit und darauf, dass die Möglichkeit der Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde besteht, hingewiesen. Entsprechende Ersuchen bitte per E-Mail an uns unter den vorgenannten Kontaktdaten.

Nachstehend erläutern wir Ihre Rechte im Einzelnen:

a) Widerrufsrecht, Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Ebenso haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art.6 Abs.1 lit. e, f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

b) Auskunftsrecht

Sie können eine Erklärung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden. Im Falle einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie insbesondere Auskunft verlangen über die Datenkategorien, Herkunft der Daten, Zwecke der Verarbeitung, Empfänger, etwaige Drittlandsübermittlung (einschließlich Garantien gem. Art. 46 DSGVO), geplante Dauer oder Kriterien für die Dauer der Verarbeitung sowie das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung. Gleiches gilt für Profiling gemäß Art.22 Abs. 1, 4 DSGVO (ggf. mit Informationen über die involvierte Logik sowie Tragweite und Auswirkungen).

c) Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind.

d) Recht auf Löschung

Sie haben das Recht auf Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, insbesondere wenn diese Daten für die Verarbeitungszwecke nicht mehr notwendig sind oder Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben oder es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage fehlt oder Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben und keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung gem. Art.21 Abs. 2 DSGVO bestehen oder die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden oder die Löschung der Daten zur Erfüllung einer Rechtspflicht nach Unionsrecht oder nationalem Recht erforderlich ist oder die Daten in Bezug auf angebotene

Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art.8 Abs. 1 DSGVO erhoben wurden. Lösungsrechte können u.a. dann nicht bestehen, wenn und soweit die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, zur Wahrnehmung von Aufgaben im öffentlichen Interesse oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist

e) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie können die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten u.a. verlangen, wenn die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie die Richtigkeit bestreiten, Widerspruch eingelegt haben, der Verantwortliche die Daten für die Verarbeitungszwecke nicht länger benötigt, Sie diese jedoch zur Rechtsdurchsetzung benötigen, oder Sie im Falle der unrechtmäßigen Verarbeitung statt der Löschung eine Einschränkung verlangen.

f) Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben u.a. das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung oder auf einem Vertrag beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt. Hierbei haben Sie das Recht, dass die Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und keine Rechte Dritter beeinträchtigt. Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung, die zur Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt.

g) Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

6. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Soweit Sie uns für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eine Einwilligung erteilen, dient diese i.V.m. Art.6 Abs.1 lit. a EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) als Rechtsgrundlage.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, dient der Vertrag i.V.m. Art.6 Abs.1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind. Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten auf der Grundlage von Art. 6, Abs.1 lit f. DSGVO über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder einem Dritten.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, ist die gesetzliche oder behördliche Verpflichtung i.V.m. Art.6 Abs.1 lit. c DSGVO Rechtsgrundlage.